

„Der Todesprophet“ - Neuer Thriller des Saarländers Chris Karlden

Rehlingen-Siersburg. Der Schriftsteller Chris Karlden aus Rehlingen hat einen neuen Thriller mit dem Titel „Der Todesprophet“ geschrieben.

Im Mittelpunkt der in Berlin angesiedelten Geschichte steht der Journalist Ben Weidner, der nach einem traumatischen Erlebnis während einer Auslandsreportage unter Panikattacken und Erinnerungslücken leidet. Seine Frau Nicole hat sich von ihm getrennt und auch die gemeinsame Tochter Lisa geht mehr und mehr auf Distanz zu ihm. Als dann eine junge Mutter ermordet wird, deuten plötzlich erste Hinweise auf Ben als Täter. Er hat die Frau erst am Abend vor ihrer Ermordung kennengelernt und war noch mit ihr in ihrer Wohnung, wobei er sich weder daran erinnern kann, was dort geschah, noch wie oder wann er nach Hause gekommen ist. Bei dem Versuch, seine Unschuld zu beweisen, gerät Ben mehr und mehr in ein Netz aus unglücklichen Verstrickungen. Und schon bald beginnt für ihn ein gnadenloser Wettlauf gegen die Zeit, bei dem ihn seine Vergangenheit einholt und die Ereignisse einem weitaus schlimmeren Höhepunkt entgegenstreben, als er es je für möglich gehalten hätte.

Die temporeiche und fesselnde Geschichte um den unter Mordverdacht geratenen Journalisten Ben Weidner hat viele unerwartete Wendungen und ein überraschendes Ende, sagt Chris Karlden, dem es beim Schreiben vor allem auf die hochspannende Unterhaltung seiner Leserinnen und Leser ankommt. Das schönste Kompliment ist es, wenn ich höre, dass jemand mein Buch gar nicht mehr aus der Hand legen konnte und es in einem Rutsch durchgelesen hat, so Karlden, der von Haus aus Jurist ist und aus dessen Feder bereits zwei weitere Thriller stammen.

„Der Todesprophet“ kostet als Taschenbuch 9.99 Euro und ist im Berliner Aufbau Verlag erschienen.

Kontakt:

Chris Karlden

Telefon: 0157 38447865

E-Mail: karlden@chriskarlden.de

Homepage: www.chriskarlden.de

Pressefotos zur freien Verwendung und das Buchcover sind unter dem folgenden Link abrufbar: www.chriskarlden.de/presse